

## Unzensuriert, ungekürzt und live

Bunter Abend des MGV Karburg: Vielseitiges Programm aus Tanz, Bütt, Musik und Gesang begeisterte

Von JOSEF RIEDMANN

**KARLBURG** „Unzensuriert, ungekürzt, live, ist der Bunte Abend des Männergesangsvereins Karburg“ versprach Moderator Roman Mühleck den Besuchern in der festlich dekorierten Karolingerhalle mit einem Seitenhieb auf die Fernseh-Prunksitzung „Franken Helau“ der KaKaGe Karstadt.

Ein bunter Strauß an Showtänzen in farbenfrohen Kostümen, kabarettistischen Gesangeinlagen, fetziger Musik und frechen Beiträgen in der Bütt bestätigten seine kecke Anspielung. Erstmals unterstützte Anna Deifenberger gekonnt Roman Mühleck als Co-Moderatorin.

### Tanz um Lagerfeuer und Marterpfahl

Als Indianer verzauberten die TSV-Tanzmädels eingangs das Publikum mit ihrem Tanz um Lagerfeuer und Marterpfahl. Von den „Erfahrungen eines Teens“ plauderte Linus Gold über sein Engagement als Ministrant, Sternsinger, seine Erlebnisse beim Bahnfahren, als Mitglied der Fußballmannschaft und im Schützenverein. Das Nachwuchstalent verriet in seiner Premieren-Bütt stolz, beim Weinfest säße er in der ersten Reihe – in der Gläserausgabe. Mit einem begeisternden Soloauftritt, gespickt mit Rad und Spagat, setzte das Tanzmariechen Emma Späth aus Aschfeld mit seinem Gastauftritt die Zuschauer in Erstaunen.

In einen Spielzeugladen vergangener Zeiten versetzten die TSV-Tanzgirls, gekleidet als Gardesoldaten, die Besucher mit ihrem Showtanz. Ihren Spaß hatten sie auch mit einem Kinderkarussell, das sie in Bewegung setzten. Nichts zu lachen hatten zunächst die TSV-Tanzmädels als Schulmädchen in Schuluniformen in ihrem Klassenzimmer. Kaum hatte die Lehrerin den Raum verlassen, waren die Schülerinnen nicht mehr zu halten. Als dann die Schule brannte, eilten fünf fesche Feuerwehrleute zur Brandbekämpfung hinzu.

### Einhörner im Kommunalwahlkampf

In Form von Schattenspielen und gereimtem Vortrag gaben „Die Völkers“ den Zuschauern in spaßiger Form Hinweise zum Erraten örtlicher Personen sowie eines Gebäudes. Hannes Feeser vermittelte einen Einblick als Klempner-Azubi in seine nicht gerade vorbildhafte Berufsausbildung. In ihrem unvergleichlichem „A-Cappella-Gesang“ wusste das Ensemble MGV Oktavia über einen baggernden Maschinisten und die Karlsruher Brennholzmafia zu berichten. Die Karlsruher Einhörner, Julia Binner und Katja Endrich, läu-



Kaum hatte die Lehrerin das Klassenzimmer verlassen, ließen es die „Schulmädchen“ der TSV-Tanzmädels so richtig krachen.

FOTOS: JOSEF RIEDMANN



In die ausschweifende Partywelt New Yorks der 1920er Jahre entführten die Karlsruher Tanzknaben in ihrer Performance „Party like Gatsby“ beim Bunten Abend in Karburg.



Hannes Feeser erzählte von seinem ersten Einsatz als Klempner-Azubi.

teten den Kommunalwahlkampf ein. Nach dem Motto „lass dein Kreuzle in Kalleberch“ warben die Beiden für eine eigenständige Kommune Karburg und stellten mittels Beamer und Plakatentwürfen unter großem Gelächter vier Bürgermeisterkandidaten für den Ort vor.

Gesangeinlagen und deftige Witze sind das Markenzeichen des Spitz-

erdus und Band. Sie wussten von einer Silvesterfete am Schützenhaus mit einer „schnapsigen Tombola“ zu berichten und von der Teilnahme an einer Fernsehshow „das perfekte Dinner“ eines örtlichen Paares. Ihren Auftritt schlossen sie mit einem nachdenklichen Lied „als Karlsruher sind wir stolz, sind aus ganz besonderem Holz“.

„Obdachlos in Karburg“ sind „Die Drei - reloaded“ geworden und fanden kurzzeitig Unterschlupf in der Karolingerhalle. Die drei, zu denen sich noch ein vierter Tramp gesellte, hatten einigen Dorfratsch aufgeschnappt, den sie genüsslich zum Besten gaben.

Den heimischen Wald stürmten auf der Suche nach dem Wolf die

Karlsruher Tanzmädels in ihrem Showtanz „Es war einmal ein Jäger“. Wild und ausgelassen gingen sie, unterstützt von zwei Jägern, mit Gewehr und Fernglas auf die Pirsch. Mit einem Tanz auf den Tischen im Saal zeigten die Karlsruher Tanzknaben in ihrer Darbietung „Party like Gatsby“ die Stimmung der 1920er Jahre in New York in einer ausgelassenen

### Die Mitwirkenden

**TSV-Tanzmädels, „Indianer“:** Jolanda Borrich, Liana Brückler, Doreen Damann, Maya Hartmann, Nele Hartmann, Maja Köhler, Emma Kuhn, Antonia Köhl, Marie Liebl, Malia Flawky, Zoé Pohlmann, Amelie Rudolph, Leni Ruppel, Franka Schmitt, Gretla Schmitt, Milna Toka, Helena Unger. Trainierinnen: Linda Mühleck, Marie Stegenwald

**Tanzmariechen:** Emma Späth. Trainierinnen: Lisa Rumpel, Barbara Scheuner

**Die Völkers:** Lisa Schrauth (geb. Völker), Elena Völker, Isabell Völker

**TSV-Tanzgirls, „Spielzeugladen“:** Kamilla Aackgöz, Emilia Beetz, Milla Ehrenfels, Hannah Hübner, Selina Köhl, Helena Müller, Marie Pogge, Alessa Rickert, Pauline Ruppel, Cora Sendelbach, Karlotta Schmitt, Marielle Schmitt, Hanna Schrauth, Paula Schrauth, Kayra Toka, Sonja Weißenberger. Trainierinnen: Jana Ehrenfels, Caro Hamm

**TSV-Tanzmädels, „Schulmädchen“:** Leonie Buhn, Laura Fromm, Mona Gold, Loraine Hock, Hanna Klopf, Lea Kübert, Teresa Lamprecht, Julia Müller, Eva Netival, Lina Rüb, Laureen Schmitt, Lara Schreiber, Melissa Steinbauer, Lisa Zagrabinsky, Andreas Eichenseer, Hannes Feeser, Luis Kahlmann, Julian Martin, Yannick Schreiber. Trainierinnen: Teresa Lamprecht, Eva Netival, Lisa Zagrabinsky

**MGV Gesangsgruppe Oktavia:** Georg Fischer, Andreas Kübert (en Paul seiner), Andreas Kübert (en Sepp seiner), Burkhard Kübert, Matthias Kübert, Peter Kübert, Stefan Kübert, Thomas Schrauth

**Bütt:** Linus Gold, Hannes Feeser

**Karlsruher Einhörner, „Wahlkampf“:** Julia Binner, Katja Endrich

**Spitzerdus & Band:** Karl Gruber, Uwe Molnar, Erich Nowak

**Die Drei - reloaded, „Obdachlos in Karburg“:** Tanja Breitenbach, Sonja Ehrenfels, Vera Köhl, Heike Schmitt

**Karlsruher Tanzmädels, „Es war einmal ein Jäger“:** Lajana Buhn, Jana Ehrenfels, Carmen Eichenseer, Madeleine Flasch, Caro Hamm, Sina Kübert, Johanna Köhl, Charlotte Köhler, Fabienne Michler, Johanna Kreuzer, Jonas Kohlhepp, René Kohlhepp. Trainierin: Johanna Köhl

**Karlsruher Tanzknaben, „Party like Gatsby“:** Fabian Findt, Felix Gold, Benedikt Größler, Julian Größler, Janek Kübert, Maurice Kübert, Udo Kübert, Andreas Nicol, Stefan Ruppert, Michael Schmitt, Stefan Schmitt, Marcel Schrauth, Simon Schrauth. Trainierinnen: Christina Leinmeister, Kerstin Schrauth

**Moderation:** Anna Deifenberger, Roman Mühleck

**Organisation, Programm:** Jan Binner

**Technik:** Helmut Köhler, Andreas Kübert, Dominik Winheim

**Musikkapelle:** „Die Heckegatzter & Blech“.

### ONLINE-TIPP

Weitere Bilder unter [www.mainpost.de/main-spessart](http://www.mainpost.de/main-spessart)

dekadenten Welt der Superreichen. Optisch herrlich in Szene gesetzt, hatten die Jungs auch manche akrobatische Einlage in ihrem Showakt. Nach dem Finale aller Akteure formierte sich eine ausgelassene Polonaise durch den Saal, angeheizt von der Musik der verstärkten Combo „Die Heckegatzter & Blech“ aus Wiesentfeld.